



**Amtshof Eicklingen**  
Kompetenz im ländlichen Raum

**Ausgabe 03/2025**

Niedersachsen

# Förderblick

Liebe Leserinnen und Leser,

wie gewohnt möchten wir Ihnen ausgewählte Informationen zu Förderprogrammen, Projekten, Veranstaltungen und Wettbewerbsaufrufen präsentieren und Ihnen einen inspirierenden Frühlingsbeginn wünschen.

Herzliche Grüße aus dem Amtshof Eicklingen,  
Ihre Gudrun Viehweg & Michael Schmidt

## Klimaaktive Kommune 2025 | Wettbewerb

Der Wettbewerb **Klimaaktive Kommune** geht in eine neue Runde. Aktuell können sich Städte, Landkreise und Gemeinden deutschlandweit mit erfolgreich realisierten, wirkungsvollen und innovativen Klimaschutzprojekten bewerben und je **40.000 Euro Preisgeld** gewinnen.

Der Wettbewerb wird ausgerichtet durch das **Deutsche Institut für Urbanistik (Difu)** mit Förderung der Nationalen Klimaschutzinitiative des **Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz**.

Gesucht werden ambitionierte, innovative, effektive Klimaschutzmaßnahmen in **drei Wettbewerbskategorien**:

+ **Großstädte**: mit mehr als 100.000 EW.

+ **Mittel- und Kleinstädte**: mit 20.000 bis 100.000 EW.

+ **Landkreise und kleine Gemeinden**: mit weniger als 20.000 EW.

Die Maßnahmen können die gesamte Bandbreite des kommunalen Klimaschutzes abdecken, z.B. energieeffiziente Neubauten, Sanierungen, Lösungen für Verkehrs- und Wärmewende sowie den Ausbau erneuerbarer Energien. Wichtig ist, dass sie abgeschlossen sind oder bereits Ergebnisse zur Reduktion von Treibhausgasemissionen vorliegen.

+ **Bewerbungsfrist**: **31. März 2025**

→ [Weitere Informationen](#)



Quelle: Gemeinde Rábke

## Der Thie in Rábke lebt! | LEADER-Region Elm-Schunter

Das Vorhaben im Landkreis Helmstedt **Der Thie soll Überleben: Sanierung, Neuanpflanzung und Aufwertung** konnte erfolgreich mithilfe der **LEADER-Region Elm-Schunter** und der **Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung** umgesetzt werden.

Um das Naturdenkmal und kleinste Landschaftsschutzgebiet in der Gemeinde Rábke im Landkreis Helmstedt zu sichern, musste zunächst ein gesamter Baumbestand kranker und umsturzgefährdeter Rosskastanien gefällt werden. Auch das Ausfräsen des Wurzelbereichs sowie Bodenaustausch im Anschluss war erforderlich.

Damit wurde Platz geschaffen für eine neue Generation von Bäumen: **34 Winterlinden** mit einem Stammumfang von je 20-25 cm stehen nun an den bisherigen Baumstandorten. Bestandteil der Förderung ist zudem eine Jungbaumpflege über einen Zeitraum von acht Jahren.

**Der Thie in Rábke** ist ein wichtiger kultureller Ort für die Gemeinde und die umliegende Region. Jetzt besteht die Chance, ihn erneut zu dem lebendigen Zentrum zu machen, das er über Generationen hinweg für die Menschen in Rábke war.

**Weitere Informationen unter:**

→ [LEADER-Region Elm-Schunter](#)

## Investiver Naturschutz | Förderprogramm

Der **Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** hat auf seiner Website die Förderrunde für das Jahr 2025 im Rahmen der GAK-Fördermaßnahme **Investiver Naturschutz** bekannt gegeben. Die Gemeinschaftsaufgabe **Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)** ist das Hauptinstrument zur Förderung einer nationalen Agrarstruktur.

Mit dieser Maßnahme wird die Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen sowie Lebensstätten wildlebender Tier- und Pflanzenarten der Agrarlandschaft gefördert.

### Förderfähig sind:

#### + Investive Maßnahmen des Naturschutzes

+ **Grunderwerb** von landwirtschaftlich genutzten sowie landwirtschaftlich nutzbaren Flächen

+ **Erstellung von Schutzkonzepten** einschließlich notwendiger Voruntersuchungen

In Niedersachsen stehen dabei der Erhalt und Schutz der biologischen Vielfalt im Vordergrund.

+ **Antragsberechtigte:** Gemeinden, Gemeindeverbände (Samtgemeinden und Landkreise) sowie gemeinnützige juristische Personen; BetriebsinhaberInnen (mit landwirtschaftlichen Tätigkeiten auf der Fläche) und LandwirtInnen

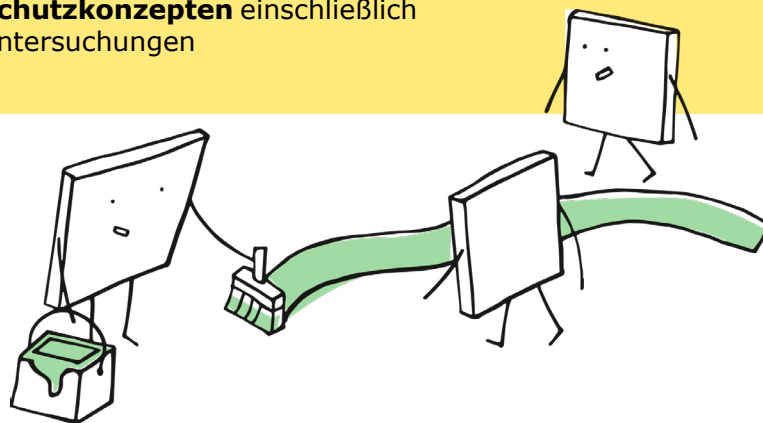
+ **Förderhöhe:** max. 100 % bzw. bei Gemeinden und Gemeindeverbänden max. 90 %

+ **Fördersumme:** mind. 25.000 Euro

+ **Zuwendungsgeber:** Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz (MU); Bund (GAK-Mittel)

+ **Antragsfrist:** **7. April 2025**

→ [Weitere Informationen](#)



## Gemeinnützige Reparatur-Initiativen | Förderprogramm

Das **Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML)** fördert **gemeinnützige Reparatur-Initiativen**, die zum Klimaschutz beitragen. Um Projekte zu fördern, die zur Vermeidung von Elektroschrott und der Förderung von Nachhaltigkeit beitragen, gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen in Form einer Vollfinanzierung. Die Mittel sind zur Anschaffung von Werkzeugen, für Weiterbildungsmaßnahmen und zur Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen.

+ **Antragsberechtigte:** gemeinnützige Vereine und Körperschaften mit Sitz in Niedersachsen, die Reparaturen von Geräten anbieten und so zur Ressourcenschonung beitragen

+ **Förderhöhe:** 100 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben

+ **Fördersumme:** zwischen 1.000 und 3.570 Euro

+ **Antragsfristen:** laufend - **vom 17. März bis 16. November 2025**

+ **Projektlaufzeit:** bis 30. November 2025

→ [Ministerialblatt Download](#)

→ [Weitere Informationen](#)

## DorfmoderatorInnen in Niedersachsen | Fortbildungsprogramm

Das aus Mitteln der Lotterie **Sparen+Gewinnen** des **Sparkassenverbandes Niedersachsen** geförderte Dorfentwicklungsprogramm mit DorfmoderatorInnen unterstützt die Entwicklung ländlicher Gemeinden und verbessert deren Lebensqualität. Die ModeratorInnen fungieren als Bindeglied zwischen BewohnerInnen und Institutionen, unterstützen bei der Identifikation von Bedürfnissen und der Umsetzung von Projekten zur Stärkung von Infrastruktur, sozialem Leben und Wirtschaft. Sie fördern das Bürgerengagement durch Workshops und individuelle Beratung.

Es stehen 2025 für bis zu **7 Regionen in Niedersachsen** weitere Fördermittel bereit, um vor Ort die Fortbildung **Dorfmoderation** durchzuführen.

Darüber hinaus können die Teilnehmenden der Fortbildung Mitglieder eines niedersachsenweiten Netzwerkes werden, das zu Austauschtreffen und vertiefenden Workshops einlädt.

Die Fortbildung umfasst **48 Unterrichtseinheiten** (2 x 3 Tage), zzgl. Zeit für die Erarbeitung des Dorfanalyseschemas. Die Fortbildung schließt mit dem Zertifikat **Dorfmoderatoren Niedersachsen** ab.

Vertiefende Informationen können auf der Webseite der **Freiwilligenakademie Niedersachsen** nachgelesen werden:

→ [Weitere Informationen](#)

**+ Antragsberechtigte:** Interessierte mit Mut zur Veränderung und Motivationsfähigkeit

**+ Antragsfrist: 31. März 2025**

**NDR Fernsehbeitrag** über DorfmoderatorInnen in folgendem Video - Beitragsbeginn ab Min. 19:19

→ [Beitrag in Hallo Niedersachsen](#)



## Regionale Versorgungszentren | Förderprogramm

Das **Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (MB)** fördert Machbarkeitsstudien für Kommunen, die an **Regionalen Versorgungszentren** interessiert sind. Diese Zentren sollen die Lebensqualität im ländlichen Raum durch bessere hausärztliche Versorgung und soziale Treffpunkte steigern.

Bisher wurden fünf Zentren eröffnet, ein weiteres ist im Aufbau. Gemeinden können Fördermittel beantragen, um lokale Bedürfnisse und geeignete Standorte zu ermitteln.

**Regionale Versorgungszentren stärken die Daseinsvorsorge in ländlichen Regionen**

Regionalentwicklungministerin Wiebke Osigus betont in einer [Pressemitteilung](#) vom 24. Februar

die Bedeutung individueller Lösungen in den Regionen. Informationstermine zum Förderaufruf bieten die **Ämter für regionale Landesentwicklung** zwischen dem 19. und 25. März.

**+ Antragsberechtigte:** Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise

**+ Fördersatz:** max. 90 %

**+ Fördersumme:** max. 45.000 Euro

**+ Zuwendungszeitraum:** Machbarkeitsstudien müssen bis zum 31.12.2025 im MB vorliegen

**+ Antragsfrist: 15. April 2025**

→ [Weitere Informationen](#)

## Zukunftsfähige Dorfläden erfolgreich gründen | Seminare

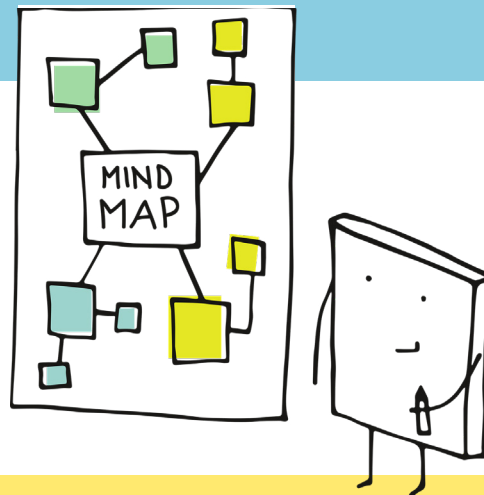
Der größte Verein für Bürger- und Dorfläden mit bundesweit über 300 Mitgliedern ist der **Bundesverband der Bürger- und Dorfläden e.V.**

Darüber hinaus sind die besten Dorfläden in diesem Netzwerk vertreten. In Zusammenarbeit mit erfahrenen ExpertInnen aus dem Lebensmitteleinzelhandel bietet der Verband eine exklusive Seminarreihe für **LEADER-Projektgruppen** an.

Diese **praxisorientierten Seminare** vermitteln das notwendige Know-how, um Dorfläden nachhaltig erfolgreich zu betreiben.

- + **17. März - Präsenzseminar:** Erfolgreicher Dorfladen – Grundlagen für den Alltag  
Ort: Unser Lädle, 75181 Hohenwart
- + **25. März - Onlineseminar:** No Waste
- + **8. April - Online-Dorfladen-Gründerseminar** (kostenlos für alle Interessenten!)
- + **6. Mai - Präsenzseminar:** Tante Emma und mehr ... Ortskernentwicklung und Nahversorgung  
Ort: Abtei Plankstetten
- + **20. Mai - Onlineseminar:** Ladenbau

→ [Weitere Informationen](#)



## Engagement & LEADER | Workshop

Die **Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)** lädt zu folgender Veranstaltung ein: **Engagement & LEADER – Ehrenamtliche Strukturen auf dem Land stärken.**

In Kooperation mit der **Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE)** und im Austausch mit VertreterInnen aus Wissenschaft und Praxis werden die Zusammenhänge von Engagement und LEADER unter die Lupe genommen.

Gemeinsam sollen Ideen zur Unterstützung ehrenamtlicher Strukturen im ländlichen Raum entwickelt werden. Im Fokus steht die Frage, wie Engagementstrukturen und -netzwerke in ländlichen Räumen mit LEADER gestärkt und zukunftsfähig gemacht werden können.

Dabei werden auch Kriterien erfolgreicher Engagementförderung sowie die sinnvolle Ergänzung von

LEADER durch andere AkteurInnen und Programme berücksichtigt.

- + **Zielgruppe:** Die Veranstaltung richtet sich vornehmlich, aber nicht ausschließlich, an LEADER-Regionalmanagements und Mitglieder Lokaler Aktionsgruppen sowie AkteurInnen, die außerhalb von LEADER Engagementstrukturen unterstützen.
- + **Termin: 2. bis 3. April 2025**
- + **Veranstaltungsort:** Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt, Woldegker Chaussee 35, 17235 Neustrelitz
- + **Anmeldeschluss: 16. März 2025**

→ [Alle Informationen](#)

## Zivilgesellschaftliche Netzwerke partizipativ und erfolgreich starten | Seminar

Die **Stiftung Mitarbeit** bietet eine Veranstaltung zum Thema **Zivilgesellschaftliche Netzwerke**.

Die Vernetzung von Akteursgruppen ist entscheidend, um in einer Demokratie Gehör zu finden. Für den Start eines Netzwerks sind eine Zielanalyse und die Identifikation von NetzwerkpartnerInnen notwendig. Stabile Grundlagen, Entscheidungsstrukturen und tragfähige Strategien sind essenziell für die dauerhafte Handlungsfähigkeit der Initiativen. Zudem müssen Aufgabenverteilungen und Ressourcen geklärt werden, um ein Scheitern des Netzwerks zu vermeiden.

Im Seminar lernen die TeilnehmerInnen Methoden für nachhaltige Netzwerkarbeit und entwickeln Strategien zur Verbesserung ihrer eigenen Netzwerke.

+ **Termin: 14. bis 15. März 2025**

+ **Veranstaltungsort:** Bildungshaus St. Ursula – Katholische Heimvolkshochschule, Trommsdorffstraße 29, 99084 Erfurt

→ [Programm Download](#)

→ [Anmeldung](#)

## NetKulaeR | Veranstaltung

Die **Kulturpolitische Gesellschaft e.V.** veranstaltet im Rahmen eines aktuellen Studienprojekts **Vernetztes Handeln für Kultur in ländlichen Räumen (NetKulaeR)** eine Netzwerktagung für Beratungs-, Förder- und Vernetzungsstellen für Kultur in ländlichen Räumen.

Diese Tagung richtet sich an regionale Kulturbüros, Kreiskulturämter, KulturmanagerInnen sowie LEADER-Regionalmanagement und Mitglieder von Lokalen Aktionsgruppen, die KulturakteurInnen in ihre Netzwerke integrieren und Kulturprojekte fördern.

Kooperationspartner für die Netzwerktagung ist der **Landschaftsverband Südniedersachsen**.

**Die Teilnahme ist kostenfrei!**

+ **Ort:** Kulturzentrum MUSA e.V., Göttingen

+ **Termin: 27. und 28. März 2025**

→ [Informationen und Anmeldung](#)

## Bürgerenergie-Konvent 2025 | Seminar

Der **Bündnis Bürgerenergie e.V.** lädt zu den **Bürgerenergie-Tagen** nach Berlin ein, welche unter dem Motto **demokratisch, vielfältig und innovativ** stehen und ein vielseitiges Programm bieten.

Es werden politische Diskussionen rund um die Pläne der neuen Regierung sowie Impulse für die Bürgerenergie erwartet. Auch in diesem Jahr wird die Vielfalt der Bürgerenergie durch eine Projektschau und zahlreiche Workshops beleuchtet.

Der zweite Tag steht im Zeichen des Projekts **CommunitE-Innovation**, das Möglichkeiten für Bürgerenergiegemeinschaften bietet. Marcel Schwalbach wird zu technischen und sozialen Innovationen

sprechen, und es gibt Workshops zu aktuellen Themen. Zudem erwarten die TeilnehmerInnen Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten sowie ein Unterhaltungsprogramm, darunter einen Markt der Möglichkeiten und ein Improtheater am Freitagabend.

+ **Termin: 16. bis 17. Mai 2025**

+ **Veranstaltungsort:** Festsaal der Berliner Stadtmission, Lehrter Straße 68, 10557 Berlin-Mitte

→ [Alle Informationen](#)

→ [Anmeldung](#)

## 12. Bundestreffen der Regionalbewegung | Veranstaltung

Der **Bundesverband der Regionalbewegung e.V.** lädt unter dem Motto **Der Regionalgedanke als Sicherheitsarchitektur der Globalisierung** zum 12. Bundestreffen in die Lüneburger Heide ein.

Angesichts globaler Krisen, Klimawandel und politischer Umbrüche wird deutlich: Starke Regionen mit regionalen Wirtschaftskreisläufen sind essenziell für Resilienz, Versorgungssicherheit und eine nachhaltige Zukunft. Doch wertvolle Nahversorgungsstrukturen brechen vielerorts weg.

Die Regionalbewegung diskutiert Lösungen, wie eine dezentrale Land- und Ernährungswirtschaft zur Stabilität und Nachhaltigkeit von Nahversorgungsregionen beitragen kann. Dabei stehen ebenso Natur-, Arten- und Gewässerschutz im Fokus.

Nationale Naturlandschaften bieten für regionale Wertschöpfungsketten Chancen.

Das Bundestreffen der Regionalbewegung findet im **Hotelcamp Reinsehlen** statt, einem einzigartigen Tagungsort im ältesten Naturpark Deutschlands, inmitten der Lüneburger Heide – Heidschnucken-Garantie inklusive.

+ **Ort:** Hotelcamp Reinsehlen, Campreinsehlen 1, 29640 Schneverdingen

+ **Termin:** **4. bis 6. Juni 2025**

→ [Alle Informationen](#)

## LEADER Inspired Network Community (LINC) | Veranstaltung

**LINC 2025** - Die **LEADER Inspired Network Community (LINC)** bietet Lokalen Aktionsgruppen (LAGs) aus ganz Europa erneut Möglichkeiten zum fachlichen Austausch mit Exkursionen.

**Österreich** ist in diesem Jahr Gastgeber. Unter dem Motto **Alpine Relations** haben Gäste die Möglichkeit, LEADER in Tirol kennenzulernen. Auf dem Programm stehen Präsentationen von LEADER-Projekten, Aktivitäten und Kulinarisches aus den Regionen.

**Zu beachten:** In diesem Jahr ist die Buchung der Unterkunft nicht im LINC-Registrierungsprozess enthalten und muss unabhängig erfolgen.

Die Anmeldung für die „Kooperations-Ecke“ ist im Rahmen des Registrierungsprozesses möglich.

→ [Registrierung](#)

+ **Ort:** **Arlberg WellCom**, Hannes-Schneider-Weg 11, 6580 St. Anton am Arlberg, Österreich

+ **Termin:** **1. bis 3. Juli 2025**

→ [Weitere Informationen](#)

→ [Programm](#)

## Erste Schritte zum Bürgerenergieprojekt | Dokumentation

Gemeinsam mit dem **Bündnis Bürgerenergie e.V. (BBEn)** begleitete die **Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)** in einer dreiteiligen Workshop-Reihe Initiativen bei der Ausarbeitung ihrer mitgebrachten Ideen zu eigenen Bürgerenergieprojekten.

Sowohl das BBEn als auch Fachleute aus Bürgerenergieprojekten lieferten Fachwissen und Hinweise aus der Praxis. Jetzt ist die Dokumentation der Workshops mit Vorträgen und weiterführenden Informationen online.

→ [Dokumentationen und Downloads](#)

## 4Generation | Förderprogramm

**4Generation** ist das Förderprogramm des **Landes Niedersachsen** für Projekte in der Jugendarbeit im Zeitraum 2021-2027. **4Generation** stellt einfach und unbürokratisch Geld zur Verfügung, um neue Ideen für die Jugendarbeit in den Bereichen **Vielfalt, Beteiligung und Engagement & Experimentelles** kurzfristig umzusetzen.

Die **Servicestelle** beim Landesjugendring Niedersachsen unterstützt und berät bei der Antragstellung und Projektdurchführung sowie bei der abschließenden Dokumentation.

**4Generation** wurde um zwei Jahre verlängert! Anträge können wieder in voller Laufzeit und voller Fördersumme gestellt werden.

→ [Anträge](#)

+ **Fördergegenstand:** Projekte, die von jungen Menschen für junge Menschen gestaltet werden; innovative Projekte in der Jugendarbeit; Projekte in den Bereichen Soziales, Politik, Bildung (jenseits von Schule), Kultur und Umwelt; Projekte, die auf freiwilligem Engagement beruhen; Projekte ohne finanziellen Eigenanteil; Projekte von freien (z.B. postmigrantischen) Initiativen und Jugendgruppen sowie von Verbänden und Vereinen der Jugendarbeit

+ **Laufzeit:** 3 bis 24 Monate

+ **Fördersumme:** ab 1.500 Euro

+ **Antragsfrist:** **monatlich** bis zum jeweils 1. des Folgemonats

→ [Alle Informationen](#)



## Land und Leute | Wettbewerb

Der sechste Wettbewerb **Land und Leute** der **Wüstenrot Stiftung** sucht **Mehr Orte für Viele**.

Ein lebendiges Dorfleben braucht soziale Treffpunkte und eine lebendige Ortsmitte. Hier kreuzen sich die täglichen Wege – im Dorfladen, auf dem Marktplatz oder in der Eisdielen grüßt man sich, tauscht Neuigkeiten aus und kommt ins Gespräch. Beiläufige Begegnungen stärken das Wir-Gefühl und bilden den sozialen Kitt, der eine Gemeinschaft zusammenhält. Der amerikanische Soziologe Ray Oldenburg nennt diese Treffpunkte **dritte Orte**, an denen Menschen sich kennenlernen, Ideen austauschen und das Miteinander festigen.

+ **Antragsberechtigte:** Engagierte und Initiativen aus ländlich geprägten Dörfern, Ortsteilen und Kleinstädten mit bis zu 10.000 EinwohnerInnen. Der Wettbewerb ist offen für TeilnehmerInnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

+ **Prämierungen: 50.000 Euro** stehen als Gesamtpreisumme zur Verfügung. Vorbehaltlich der endgültigen Entscheidung der Jury verteilt sich die Preisumme auf folgende Prämierungen:

- **10.000 Euro** - 1. Preis des Wettbewerbs

- **5.000 Euro** - vier Auszeichnungen

- **2.000 Euro** - fünf Anerkennungen

- **1.000 Euro** - zehn Projekte der engeren Wahl

+ **Antragsfrist: 17. März 2025**

→ [Alle Informationen](#)

## Ganzttag in Bildungskommunen | Förderprogramm

Mit der neuen Förderrichtlinie **Ganzttag in Bildungskommunen - Kommunale Koordination für Ganztagsbildung** unterstützt das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** den gezielten Ausbau ganztägiger Betreuungsangebote in den Kommunen, gefördert durch den **Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus)**.

Diese Richtlinie ergänzt die seit 2022 bestehende Programmlinie **Bildungskommunen**, die Kommunen bundesweit bei der strategischen Weiterentwicklung ihrer Bildungslandschaften hilft.

### + Fördergegenstand:

1. Aufbau und Etablierung dauerhaft tragfähiger Koordinierungsstrukturen,

2. Gewinnung und Einbindung zivilgesellschaftlicher Bildungsakteure,
3. Herstellung von Transparenz insbesondere über die kommunalen Angebote,
4. Information und Beratung kommunaler Entscheidungsinstanzen.

+ **Förderhöhe:** bis zu 40 % Förderung für stärker entwickelte Regionen und bis zu 60 % Förderung für Übergangsregionen

+ **Antragstellung:** **fortlaufend** möglich, wobei das letzte Vorhaben bis zum 30. Juni 2029 abgeschlossen sein muss.

→ [Weitere Informationen](#)

## Koordination kommunaler Entwicklungspolitik | Förderprogramm

Die Servicestelle **Kommunen in der Einen Welt (SKEW)** ermöglicht Kommunen mit Mitteln des **Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** die Einrichtung einer Personalstelle zur Koordination kommunaler Entwicklungspolitik.

Die Themen umfassen kommunale Partnerschaften mit Kommunen in Ländern des Globalen Südens (darunter auch die Ukraine), Aktivitäten zu kommunalen Nachhaltigkeitsmanagements im Rahmen der

Agenda 2030 der Vereinten Nationen und Förderung des fairen Handels.

Die Förderung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln. Förderentscheidungen orientieren sich an den OECD-DAC-Kriterien (entwicklungspolitische Relevanz, Wirksamkeit, Effizienz, Effektivität, Nachhaltigkeit).

+ **Skizze einreichen: bis 31. März 2025**

→ [Informationen und Downloads](#)

## Handlungsstrategie Leerstandsaktivierung | Information

Das **Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)** hat die **Handlungsstrategie Leerstandsaktivierung** vorgestellt. Ziel ist, leerstehenden Wohnraum insbesondere in strukturschwachen ländlichen Räumen wieder nutzbar zu machen.

**Leerstand beseitigen - bezahlbaren Wohnraum schaffen - gemeinsam handeln!**

Teil der Strategie ist die **Plattform Potenzial Leerstand**: Darauf finden sich nachahmenswerte

Beispiele und konkrete Hilfestellungen zur Leerstandsaktivierung.

Die Plattform ist eine Maßnahme des Programms **Region gestalten** und wird aus Mitteln des Bundesprogramms **Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus)** finanziert.

→ [Download Handlungsstrategie](#)

→ [Regionale Erfolgsgeschichten](#)



## Klimaangepasstes Waldmanagement PLUS | Förderprogramm

Mit der Förderrichtlinie **Klimaangepasstes Waldmanagement PLUS** sollen private und kommunale Waldbesitzende dabei unterstützt werden, die Resilienz und Klimaanpassungsfähigkeit der Wälder zu stärken, die Biodiversität von Wäldern zu erhöhen sowie den wertvollen natürlichen Kohlenstoffspeicher im Wald zu erhalten.

Zusätzlich zu dem bestehenden Förderprogramm **Klimaangepasstes Waldmanagement**, das den Waldumbau hin zu klimaangepassten Wäldern über die Förderung gezielter Maßnahmen weiter beschleunigt, schafft das **ergänzende Förderprogramm Klimaangepasstes Waldmanagement PLUS** finanzielle Anreize für die Erbringung zusätzlicher Biodiversitäts- und Klimaschutzleistungen.

Das kann zum Beispiel die Ausweisung von Habitatbäumen, das Belassen von Totholz im Wald oder die natürliche Waldentwicklung in Teilbereichen eines

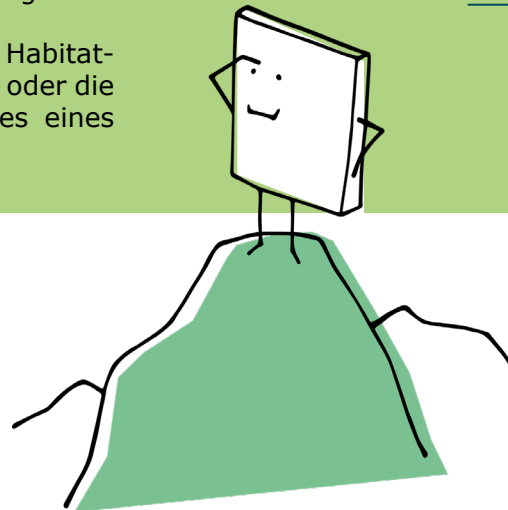
Waldes sein. Mit dem Förderprogramm soll so die Entwicklung strukturreicher, mitunter dauerwaldartig bewirtschafteter Mischwälder unterstützt werden, die eine verbesserte natürliche Walddynamik aufweisen.

**+ Antragsberechtigte:** natürliche oder juristische Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, einschließlich Forstbetriebsgemeinschaften, die rechtmäßig eine Waldfläche bewirtschaften

**+ Antragsfrist: 17. März 2025**

→ [Alle Informationen](#)

→ [Download Förderkriterien](#)



## MemoRails | Förderprogramm

**MemoRails** ist ein **Drittmittelprogramm** der Beauftragten der **Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)** und der **Stiftung EVZ**. Es richtet sich an zivilgesellschaftliche Initiativen in Deutschland, die auf kreative und zeitgemäße Art und Weise an die Verbrechen des NS-Regimes und ihre Folgen an Bahnhöfen in Deutschland erinnern.

Ziel ist es, Bahnhöfe als Orte der NS-Verfolgung sichtbar zu machen, Geschichten von Verfolgten, aber auch von TäterInnen zu recherchieren und mit verschiedenen Gedenk- und Veranstaltungsformaten, jeweils abgestimmt auf die individuellen Gegebenheiten vor Ort, im Bahnhofsumfeld, an sie zu erinnern.

Die lokale Bevölkerung soll in die Erinnerungsarbeit einbezogen werden.

Als vielfrequentierte Orte des Transits sind Bahnhöfe geeignet, Menschen die Möglichkeit zu geben, der NS-Verbrechen zu gedenken und ein öffentliches Bewusstsein für die Geschichten „hinter“ den Bahnhöfen zu schaffen.

Das Förderprogramm setzt deutliche Impulse zur Aufarbeitung des NS-Unrechts und zum Gedenken an die Opfer im Umfeld des 80. Jahrestags des Kriegsendes.

**+ Antragsberechtigte:** gemeinnützige, rechtsfähige Trägerorganisationen mit Sitz in Deutschland

**+ Fördersumme:** zwischen 20.000 und 70.000 Euro

**+ Antragsfrist: 31. März 2025**

→ [Alle Informationen](#)

## Wassermengenmanagement | Förderprogramm

Auch in diesem Jahr fördert das **Land Niedersachsen** landesweit Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels in der Wasserwirtschaft.

Das **Umweltministerium** stellt über die **NBank** rund **4,6 Millionen Euro** für insgesamt 24 Projekte bereit, die von Kommunen, Wasserverbänden oder Versorgungsunternehmen eingereicht wurden. Dies ist bereits die dritte Antragsrunde des Förderprogramms, das Zuschüsse für Anpassungen im Wassermengenmanagement, beim Wasserrückhalt und zur Starkregenvorsorge bietet.

### + Fördergegenstand:

1. Grundlagenarbeit zum Umgang mit der Ressource Wasser unter Berücksichtigung des durch den Klimawandel zu erwartende Veränderungen
2. Erstellung von Konzepten, Machbarkeitsstudien und Planungen zur Nutzung von Gewässern oder zum Schutz der Wasserressourcen
3. Umsetzung von Konzepten zur Wasserbewirtschaftung durch Investitionen zur Anpassung der Wasserbewirtschaftung an den Klimawandel

+ **Antragsberechtigte:** Kommunale Gebietskörperschaften, Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts; Juristische Personen, denen die Trinkwassergewinnung, Abwasserentsorgung oder die öffentliche Wasserversorgung obliegt; Zusammenschlüsse der vorgenannten Institutionen und/oder Unternehmen

+ **Förderhöhe:** nicht rückzahlbarer Zuschuss zwischen 50 % und 90 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben

+ **Fördersumme:** je nach Maßnahmeart max. zwischen 300.000 EUR und 500.000 Euro

+ **Antragsfristen:** **31. Juli 2025** | **31. Juli 2026**

Anträge werden vor Beginn des Projekts vollständig per Post bei der NBank gestellt.

→ [Weitere Informationen](#)

→ [Anträge und Downloads](#)

## Energie- und Ressourceneffizienz | Förderwettbewerb

Der Förderwettbewerb ist akteurs-, sektor- und technologieoffen. Er ist Teil der **Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz** in der Wirtschaft (EEW) des **Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)**.

Im Fokus der Förderung stehen investive Maßnahmen von Unternehmen zur Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz sowie zur Bereitstellung von Prozesswärme aus erneuerbaren Energien. Dadurch sollen den Unternehmen Anreize geboten werden, um insbesondere in ambitionierte Projekte zu investieren. Ziel ist es, einen wesentlichen Beitrag zur Treibhausgasneutralität 2045 zu leisten und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Unternehmen zu stärken.

+ **Fördergegenstand:** investive Maßnahmen zur energetischen und ressourcenorientierten Optimierung von industriellen und gewerblichen Anlagen und Prozessen, die zu einer Verringerung des THG-Ausstoßes führen

+ **Antragsberechtigte:** Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft; kommunale Unternehmen; Landesunternehmen; freiberuflich Tätige, wenn die Betriebsstätte überwiegend für die freiberufliche Tätigkeit genutzt wird; Contractoren (Dienstleistungsunternehmen), die in dieser Förderrichtlinie genannte Maßnahmen für ein antragsberechtigtes Unternehmen durchführen

+ **Mehrere Wettbewerbsrunden pro Jahr!**

Der Wettbewerb funktioniert wie ein klassisches Förderprogramm, beinhaltet jedoch eine wettbewerbliche Komponente: Die Förderentscheidung basiert auf der Fördereffizienz, die die beantragte Fördersumme im Verhältnis zur erwarteten THG-Einsparung setzt. Höhere Einsparungen oder geringere beantragte Förderungen verbessern die Fördereffizienz und erhöhen die Chancen auf Förderung.

→ [Alle Informationen](#)



## LEADER meets kommunalen Klimaschutz | Veranstaltung

Die **Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)** und die **Agentur für Kommunales Klimaschutz** laden im Rahmen der **Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI)** zu folgender Online-Veranstaltung ein:

### LEADER meets kommunalen Klimaschutz – Wie gelingt der Schulterschluss für effektiven Klimaschutz in ländlichen Räumen?

Für den Klimaschutz in ländlichen Räumen können LEADER-Regionalmanagements und kommunale Klimaschutzmanagements wichtige Verbündete sein. Im **Online-Workshop** sollen die verschiedenen Aufgaben, Rollen und Arbeitsstrukturen beider Akteursgruppen vorgestellt sowie Kooperationspotenziale und Synergien für einen effektiven Klimaschutz herausgearbeitet und diskutiert werden.

Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, wie sich beide Akteursgruppen sinnvoll ergänzen und unterstützen können. Interaktive Formate bieten die Gelegenheit zur Erarbeitung von Kooperationsmöglichkeiten, Wissensaustausch sowie Vernetzung.

+ **Zielgruppe:** LEADER-RegionalmanagerInnen und kommunale KlimaschutzmanagerInnen

+ **Datum:** **9. April 2025** | 9:30 bis 13:00 Uhr  
(mit der Option eines freien digitalen Vernetzungsangebots direkt im Anschluss - bis ca. 13:45 Uhr)

+ **Anmeldeschluss:** **4. April 2025**

→ [Programm und Anmeldung](#)

## Young Impact Fund | Förderprogramm

Mit dem **Young Impact Fund - Handeln JETZT! möglich machen** gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das **Bundesamt für Naturschutz** mit Mitteln des **Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz** können bis zu 500 Euro für Projekte und Aktionen beantragt werden.

Ziel ist es, eine Vielzahl unterschiedlicher Ideen zu fördern, die sich um Klimaschutz und Erhaltung biologischer Vielfalt drehen. Die Finanzierung erfolgt schnell und unkompliziert, ohne viel bürokratischen Aufwand. Die Chancen auf Unterstützung sind hoch.

+ **Antragsberechtigte:** eine Gruppe aus mindestens 2 Personen unter 27 Jahren - ausgeschlossen sind Mitglieder der Bundesvorstände von der BUNDjugend, der NAJU oder der Naturfreundejugend Deutschlands

+ **Förderhöhe:** 500 Euro im Jahr 2025, bei weiteren Projektideen in den nächsten Jahren bis zu 1.000 Euro möglich

+ **Antragsfristen:**  
**30. März | 30. Juli | 30. November 2025**

→ [Alle Informationen](#)

### Impressum

Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG

Ihre Ansprechpartnerin: Jana Kämmerring  
Mühlenweg 60, 29358 Eicklingen

Tel: +49 (0) 5109 - 27 908 23

E-Mail: [j.kaemmerling@amtshof-eicklingen.de](mailto:j.kaemmerling@amtshof-eicklingen.de)

Internet: [www.amtshof-eicklingen.de](http://www.amtshof-eicklingen.de)

